

Niederschrift

Gremium	Sitzung - VW/023(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Verwaltungsausschuss	Freitag, 26.10.2007	Hasselbachsaal	13:30Uhr	15:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift des Verwaltungsausschusses vom 21. 09. 2007
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Städtepartnerschaftsvertrag mit Harbin/VR China
Vorlage: DS0424/07
BE: Oberbürgermeister
 - 4.2 Beteiligungsbericht 2007
Vorlage: DS0460/07
BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen
 - 4.3 Haushaltsplan 2008 - Stellenplan
Vorlage: DS0419/07
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung

- 4.4 Wahlausschreibung und Bekanntmachung der Wahl zum Amt der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der LH MD
Vorlage: DS0493/07
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung
- 6.3 Zukünftige strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Städtischen Klinikums Magdeburg und damit verbundene Organisations- und Rechtsformveränderungen
Vorlage: DS0127/07
BE: Beigeordneter für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit
- 6.4 Zukünftige strategische Ausrichtung der städtischen Seniorenwohn- und -pflegeheime und damit verbundene Organisations- und Rechtsformveränderungen
Vorlage: DS0128/07
BE: Beigeordneter für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit
- 7 Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper eröffnet die Sitzung des Verwaltungsausschusses und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

In **Ergänzung der Tagesordnung** liegt die

DS0493/07 – Wahlausschreibung und Bekanntmachung der Wahl zum Amt des OB
als **TOP 4.4** vor.

Der **TOP 6.1. – I0212/07** – Einführung erfolgsorientierter Entgelte nach § 18 TVöD...
wird von der heutigen Tagesordnung **zurückgezogen**.

Die so geänderte Tagesordnung wird von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses bestätigt.

Hinsichtlich der von der heutigen Tagesordnung zurückgezogenen Information I0212/07 hinterfragt Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Gründe für die Nichtöffentlichkeit der Information.

Der Beigeordnete I Herr Platz sagt eine Prüfung dieses Sachverhaltes zu.

Hinweis: Im Nachgang zur Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde im Ergebnis der Prüfung der Status der Information in **Öffentlich** geändert.

3. Genehmigung der Niederschrift des Verwaltungsausschusses
vom 21. 09. 2007

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses mit 10 Ja-Stimmen, ohne Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. Städtepartnerschaftsvertrag mit Harbin/VR China
Vorlage: DS0424/07

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, begründet seine Ablehnung der Drucksache.

Stadtrat Ansorge, CDU-Fraktion, geht kritisch auf die nach seiner Auffassung zu kurzfristig erfolgte Absage eines Besuchstermins einer Delegation aus Harbin in der Landeshauptstadt Magdeburg ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper macht hierzu klarstellende Ausführungen.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen dem Stadtrat, die DS0424/07 in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

4.2. Beteiligungsbericht 2007
Vorlage: DS0460/07

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Finanzen und Vermögen Herr Zimmermann teil.

Zur Drucksache besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 12 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, die DS0460/07 in seiner Sitzung am 06. 12. 2007 zu beschließen.

4.3. Haushaltsplan 2008 - Stellenplan
Vorlage: DS0419/07

An diesem Tagesordnungspunkt nehmen der Beigeordnete für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung (Bg I) Herr Platz und der Fachdienstleiter 01.2 Herr Radike teil.

Hinweis: Stadtrat Franke, FDP-Fraktion, trifft zur Sitzung ein.

Den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses liegt eine Lesehilfe des Fachbereiches 01 zur Beratung des Stellenplanes 2008 vor. Hinsichtlich der Stellenentwicklung in den Jahren 2003 bis 2008 wird den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses eine entsprechende ergänzende Darstellung zur Kenntnis gegeben.

In seinen erläuternden Ausführungen zum Stellenplan geht der Beigeordnete I Herr Platz auf die Erhöhung der Personalkosten im Jahr 2008 ein und begründet diese mit Tarifierhöhungen zum 01. 07. 2007 und der Anpassung bestimmter Einkommensgruppen an das Ost-West-Niveau ab 01. 01. 2008.

Er führt weiterhin aus, dass auch im Jahr 2008 eine Stellenreduzierung vorgenommen wird. Hinsichtlich der vorgenommenen Stellenreduzierungen wird jedoch deutlich, dass künftige Reduzierungen zu Schwierigkeiten bei der Realisierung des Umfangs der erforderlichen Arbeitsaufgaben führen können.

In Beantwortung der Nachfrage des Stadtrates Ansorge, CDU-Fraktion, bzgl. Maßnahmen zur Verkleinerung des Personalpools verweist der Beigeordnete I Herr Platz auf bereits erfolgte Informationen zur Vermittlung dieses Personals und informiert, dass mittelfristig der Personalpool auf Null gefahren werden soll. Schwierig dabei erweist sich jedoch, dass im Pool Mitarbeiter sind, die aus den verschiedensten Gründen schwer zu vermitteln sind.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, verweist auf die Kritik im BA des Puppentheaters, dass zur Absicherung der Kinderkulturfesttage keine Möglichkeit der personellen Unterstützung aus dem Personalpool bestand. Er hinterfragt mit Hinweis auf den Umfang des Personalpools die möglichen Ursachen.

In Beantwortung der Anfrage legt Herr Radike klarstellend dar, dass sich hierfür erforderliche Mitarbeiter des allgemeinen Verwaltungsdienstes nicht im Pool befinden und die im Pool vorhandenen Mitarbeiter für Vertretungen auf Grund von Elternzeiten eingesetzt wurden.

Zur Nachfrage des Stadtrates Stern, CDU-Fraktion, bzgl. der weiteren Existenz des Amtes 16 verweist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper auf die Gesetzeslage entsprechend der Gemeindeordnung LSA.

Stadtrat Stern, CDU-Fraktion, verweist ergänzend auf das im Verwaltungsgliederungsplan der Landeshauptstadt Magdeburg unter Dezernat III fehlende Team 3 (Dr. Brakmann).

Bezugnehmend auf Anlage 3 der Lesehilfe hinterfragt Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Gründe der massiven Stellenreduzierung im Bereich OB.

In Beantwortung der Nachfrage verweist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper auf den Zusammenhang der Personalreduzierung mit der Gründung des Eigenbetriebes KGm.

Im Zusammenhang mit Personalreduzierungen auf Grund von Eigenbetriebsgründungen hinterfragt Stadtrat Stern, CDU-Fraktion, die Stellenentwicklung des Personal- und Organisationservices im Fachbereich 01.

Der Fachbereichleiter 01.2 Herr Radike informiert hierzu, dass in diesem Bereich insgesamt 14 Stellen abgebaut werden konnten.

Ergänzend informiert der Beigeordnete I Herr Platz, dass perspektivisch eine Reduzierung auf unter 100 Personalstellen angestrebt wird, um somit eine 20 – 25 %ige Einsparung zu erreichen.

Stadtrat Stern, CDU-Fraktion, hinterfragt bezugnehmend auf Aussagen im Dezernat VI zur Personalsituation speziell im Bereich einnahmendeckender Stellen z.B. im Siedlungsstraßenbau, ob hier eine Aufstockung dieser Stellen angedacht ist.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper legt dar, dass zunächst im Dezernat zu prüfen ist, ob durch interne Umsetzungen diese Stellensituation geklärt werden kann. Insbesondere verweist er darauf, dass ihm bisher kein Antrag aus dem Dezernat VI auf Erhöhung dieser Stellen vorgelegt wurde. Sollte hierzu Bedarf bestehen, wird eine Lösung gefunden.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 9 Ja-Stimmen, ohne Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen dem Stadtrat, den Stellenplan im Rahmen der Beschlussfassung zur DS0419/07 in seiner Sitzung am 06. 12. 2007 zu beschließen.

4.4. Wahlausschreibung und Bekanntmachung der Wahl zum Amt der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der LH MD
Vorlage: DS0493/07

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung (Bg I) Herr Platz teil.

In seinen erläuternden Ausführungen zur Drucksache informiert der Beigeordnete I Herr Platz, dass auf eine Veröffentlichung der Ausschreibung und Bekanntmachung in der FAZ verzichtet wurde und begründet dies.

Stadtrat Brüning, Fraktion DIE LINKE, nimmt Bezug auf die Terminsetzung zwischen dem Ende der Bewerbungsfrist am 11. 02. 2008 sowie dem Stadtratsbeschluss am 14. 02. 2008 und legt seine Auffassung dar, dass ihm eine dreitägige Frist zwischen Auswertung der eingegangenen Bewerbungen und einer Beschlussfassung im Stadtrat zu kurz erscheint.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper verweist darauf, dass sich die Beschlussfassung des Stadtrates auf die Feststellung des Stadtwahlleiters zur Ordnungsmäßigkeit des Bewerbungsverfahrens bezieht und eine Beratung in Ausschüssen nicht erforderlich ist. Nach seiner Auffassung kann die Beschlussfassung hierzu auch zu einem späteren Stadtratstermin erfolgen.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, hinterfragt die gesetzlichen Regelungen, die das in der Drucksache dargelegte Verfahren vorschreiben.

In Beantwortung der Nachfragen verweist der Beigeordnete I Herr Platz auf die Regelungen des Kommunalwahlgesetzes LSA. Auf Grund dieser Regelungen sind sowohl die Fristen der Ausschreibung als auch das Verfahren für die Beschlussfassung im Stadtrat abzuleiten. Er räumt jedoch ein, sollten seitens des Stadtratsvorstandes Bedenken bestehen, könnte auch über einen anderen Stadtratstermin nachgedacht werden.

Der Verwaltungsausschuss beschließt mit 13 Ja-Stimmen einstimmig:

Beschluss-Nr.: VW 54-23(IV)07

1. Der Text der Wahlausschreibung und Bekanntmachung der Wahl zum Amt der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters wird bestätigt.
2. Der als Anlage 1 (zur Drucksache) beigefügte Text der Ausschreibung und Bekanntmachung der Wahl (lokale Fassung) wird in der Volksstimme am 08.12.2007 und im Amtsblatt der Landeshauptstadt Magdeburg am 07.12.2007 veröffentlicht.
3. Der als Anlage 2 (zur Drucksache) beigefügte Text der Ausschreibung und Bekanntmachung der Wahl (überregionale Fassung) wird in der Vakanzen-Zeitung und im Internet am 08.12.2007 veröffentlicht.

6.3. Zukünftige strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Städtischen Klinikums Magdeburg und damit verbundene Organisations- und Rechtsformveränderungen
Vorlage: DS0127/07

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Leiter des Teams 3 im Dezernat III Herr Dr. Brakmann teil. Ebenfalls nehmen zu diesem TOP teil:

Herr Dr. Sasse, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Kanzlei Göhmann, Rechtsberater des Klinikums zum Personalübergang und Tarifangelegenheiten

Herr Feldmann, Fa. Kienbaum Managements Consultants GmbH – Projektleiter Prüfung Rechtsformwechsel Klinikum MD

Stadtrat Stern, CDU-Fraktion, informiert über einen Änderungsantrag (DS0127/07/1) des Ausschusses FG bzgl. der Änderung der Anzahl der Mitglieder des Aufsichtsrates.

Ergänzend informiert Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass die Mitglieder des Ausschusses FG dem Änderungsantrag DS0127/07/2 der Stadträte Ansorge, CDU-Fraktion, und Danicke, SPD-Fraktion, mehrheitlich zugestimmt haben und festgestellt wurde, dass sich mit dieser Abstimmung der Änderungsantrag DS0127/07/3 des BA Städtisches Klinikum erledigt habe und somit auch nicht mehr abgestimmt wurde.

Bezugnehmend auf die vorliegenden Änderungsanträge verweist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper darauf, dass bei einer Beschlussfassung zum Änderungsantrag DS0127/07/2 die Drucksache unverändert bleiben kann und die Aufnahme von Tarifverhandlungen beauftragt wird. Dieser Änderungsantrag sollte auch als Signal an die Beschäftigten gesehen werden, dass ein Tarifvertrag geschlossen werden soll. Im Gegensatz dazu verweist er auf die Konsequenzen, resultierend aus dem 3. Änderungsantrag.

Ergänzend verweist Stadtrat Ansorge, CDU-Fraktion, darauf, dass eine Beschlussfassung zum Änderungsantrag DS0127/07/3 im Stadtrat die grundsätzliche Änderung der Drucksache nach sich ziehen würde und macht Ausführungen zur Auswirkung dieser Situation auf das Abstimmungsverfahren im Stadtrat.

Die Nachfrage des Stadtrates Franke hinsichtlich der Auswirkung einer Beschlussfassung zum Änderungsantrag DS0127/07/2 auf die im Änderungsantrag benannte Anwendungsvereinbarung wird durch den Oberbürgermeister beantwortet.

Stadtrat Ansorge, CDU-Fraktion, als Miteinbringer des Änderungsantrages DS0127/07/2 macht erläuternde Ausführungen zum Anliegen des Änderungsantrages.

Der Oberbürgermeister stellt die Änderungsanträge zur Abstimmung:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und ohne Enthaltung dem Stadtrat, den Änderungsantrag DS0127/07/2

„Der Drucksache wird als Beschlusspunkt 11 hinzugefügt:

11. Die zukünftigen Gesellschaftervertreter in der KMD werden angewiesen, die Geschäftsführung der KMD zu beauftragen, unverzüglich Verhandlungen über den Abschluss tarifvertraglicher Regelungen in Anlehnung an die „Anwendungsvereinbarung vom 25.09.2007“ aufzunehmen und sie zu dessen Abschluss zu ermächtigen.“

in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

Eine Abstimmung zum Änderungsantrag DS0127/07/3 erfolgt mit der abgegebenen Empfehlung nicht mehr.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 13 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, den Änderungsantrag DS0127/07/1 des Ausschusses FG

„Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Anlage 3 („Gesellschaftervertrag...“) zur Drucksache wie folgt zu ändern:

Der § 9 „Aufsichtsrat“ ist unter Punkt 1 wie folgt zu ändern:

„1. ...Der Aufsichtsrat besteht aus 11 Mitgliedern. ...

Weitere 7 Aufsichtsratsmitglieder werden unter Berücksichtigung des § 119, Absatz 2 GO LSA vom Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg entsandt. ...“

in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen dem Stadtrat, die DS0127/07 unter Beachtung der vom Ausschuss empfohlenen Änderungsanträge in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

- 6.4. Zukünftige strategische Ausrichtung der städtischen Seniorenwohn- und -pflegeheime und damit verbundene Organisations- und Rechtsformveränderungen
Vorlage: DS0128/07
-

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Leiter des Teams 3 im Dezernat III Herr Dr. Brakmann teil. Ebenfalls nehmen zu diesem TOP teil:

Herr Dr. Sasse, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Kanzlei Göhmann, Rechtsberater zum Personalübergang und Tarifangelegenheiten im SSW
Herr Tegtmeier, Geschäftsführer Fa. bbvl Leipzig, Prüfung Rechtsformwechsel EB SSW

Auf Antrag des Stadtrates Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, wird zur Beantwortung einer Nachfrage des Stadtrate Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, die **Nichtöffentlichkeit** hergestellt.

Die **Öffentlichkeit** wird nach Erörterung der Nachfrage wieder hergestellt.

Stadtrat Stern, CDU-Fraktion verweist auf den Änderungsantrag DS0128/07/1 des Ausschusses FG hinsichtlich der Streichung eines Absatzes bzgl. Abschluss eines Haustarifvertrages und der Verpflichtung der Stadt zur Übernahme der Gesellschafterrolle für mind. 10 Jahre und informiert, dass hierzu Konsens im Ausschuss FG hergestellt wurde.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper legt dar, dass die Drucksache in vorliegender Form dem Personalrat des Eigenbetriebes vorgelegt wurde und diese damit die gemäß 1. Änderungsantrag zu streichende Textpassage auf Seite 10 der Begründung enthält. Er macht darauf aufmerksam, dass mit einer Streichung des Absatzes die Botschaft der Drucksache für die Beschäftigten wesentlich geändert wird. Die Aussage soll sein, dass der Abschluss eines Tarifvertrages angeboten wird und entsprechende Verhandlungen aufgenommen werden.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, begründet seine Auffassung, diesen Sachverhalt konsequenterweise dann im Beschlussvorschlag zu verankern.

Stadtrat Brüning, Fraktion DIE LINKE, bringt zum Ausdruck, dass eine Rechtsformänderung nicht die wirtschaftlichen Probleme des Betriebes lösen kann. Er spricht sich gegen den 1. Änderungsantrag aus und begründet seine Auffassung, seitens des Oberbürgermeisters die Verhandlungen für einen Tarifabschluss zu führen.

Der Oberbürgermeister stellt den Änderungsantrag DS0128/07/1 des Ausschusses FG zur Abstimmung:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 5 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen dem Stadtrat, den Änderungsantrag DS0128/07/1 des Ausschusses FG in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 nicht zu beschließen.

Zum nochmaligen Hinweis des Stadtrates Westphal hinsichtlich der Aufnahme des Sachverhaltes in den Beschlussvorschlag führt der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper aus, dass der ausgehandelte Tarifvertrag dem Stadtrat vorgelegt wird und hier auch entschieden werden kann, ob dieser möglicherweise abgelehnt werden sollte.

Stadtrat Ansorge, CDU-Fraktion, bezeichnet es als problematisch, seitens der Stadt festzuschreiben, dass sie auf Grund der Übernahme der Gesellschafterrolle letztendlich in der Pflicht steht, da die betriebswirtschaftliche Prognose sich als schwierig darstellt. Er warnt vor einer möglichen negativen Entwicklung in den Folgejahren.

Hierzu wird vom Oberbürgermeisters ausgeführt, dass die Sicherung der Wirtschaftlichkeit des Betriebes als Bedingung im Tarifvertrag aufgenommen werden muss.

Stadtrat Westphal, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, sieht in einer Ablehnung des Änderungsantrages DS0128/07/1 im Umkehrschluss den Fakt der Zustimmung, dass der Oberbürgermeister darüber verhandelt, die Entlohnung der Beschäftigten so zu senken, bis der Betrieb wirtschaftlich arbeiten kann.

Der Oberbürgermeister verweist hierzu auf die Möglichkeit des Stadtrates zur Ablehnung der Drucksache und die Möglichkeit zu beantragen, dass eine GmbH-Bildung nicht gewollt sei und der Eigenbetrieb veräußert werden soll.

Stadtrat Brüning, Fraktion DIE LINKE, ist der Auffassung, dass es nicht darum geht, den Betrieb zur Sicherung der Beschäftigung zu erhalten sondern darum, die Betreuung von Senioren zu gewährleisten. Hierfür muss der Betrieb wirtschaftlich geführt werden.

Herr Dr. Brakmann informiert, dass vom Ausschuss FG analog zur DS0127/07 ein Änderungsantrag (DS0128/07/3) hinsichtlich der Anzahl der Mitglieder im Aufsichtsrat vorliegt.

Der Oberbürgermeister stellt die Änderungsanträge DS0128/07/2 des BA SSW und DS0128/07/3 des Ausschusses FG zur Abstimmung:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen dem Stadtrat, den Änderungsantrag DS028/07/2

„Im Beschlusstext ist der Punkt 8 zu ändern in:

8. Die Stelle des Geschäftsführers der W&P MD GmbH wird ausgeschrieben“

in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 13 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, den Änderungsantrag DS0128/07/3

„Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Anlage 3 („Gesellschaftervertrag ...“) zur Drucksache wie folgt zu ändern:

Der § 9 „Aufsichtsrat“ ist unter Punkt 1 wie folgt zu ändern:

„1. ..Der Aufsichtsrat besteht aus 10 Mitgliedern. ...

Weitere 7 Aufsichtsratsmitglieder werden unter Berücksichtigung des § 119, Absatz 2 GO LSA vom Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg entsandt. ...“

in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 9 Ja-Stimmen, ohne Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen dem Stadtrat, die DS0128/07 unter Beachtung der vom Ausschuss empfohlenen Änderungsanträge in seiner Sitzung am 08. 11. 2007 zu beschließen.

Im Ergebnis der Diskussion zu den Drucksachen DS0127/07 und DS0128/07 verweist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper auf das Erfordernis, nach einer positiven Beschlussfassung des Stadtrates zu den Rechtsformänderungen und zur Sicherung des Wirksamwerdens zum 01. 01. 2008, zunächst Interimsgeschäftsführer einzusetzen. Er unterbreitet den Vorschlag, bis zur Sitzung des Stadtrates am 08. 11. 2007 eine Verständigung herbeizuführen, wer als Interimsgeschäftsführer eingesetzt werden soll.

7. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzende/r

Andrea Behne
Schriftführer/in

Anwesend:

Vorsitzende/r

Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Hans-Werner Brüning

Stadtrat Holger Franke

Stadtrat Burkhard Lischka

Stadtrat Rainer Löhr

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Gunter Schindehütte

Stadtrat Alfred Westphal

Stadträtin Beate Wübbenhorst

Beratende Mitglieder

Stadtrat Michael Stage

Vertreter

Stadtrat Jens Ansorge

Stadträtin Birgit Kriese

Stadträtin Karin Meinecke

Geschäftsführung

Frau Andrea Behne

Abwesend

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Dr. Klaus Kutschmann

Stadtrat Sven Meinecke

Stadtrat Wigbert Schwenke